

Sonnige Aussichten mit Strom vom Dach

**Jetzt Stromkosten senken
so einfach wie noch nie!**

www.ikb.at/sonnenstrom

Energie

Internet & IT

Wasser & Abwasser

Abfall

Bäder




Gemeinsam profitieren mit dem Sonnenstrom-Modell der IKB

Energie- und Stromkostensenkung sowie Klimaschutz sind Themen, die uns alle betreffen. Mit unserem Strommodell **Sonnenstrom Direkt** haben wir die richtige Antwort auf die Herausforderungen unserer Zeit. Dabei investiert die IKB in eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach Ihrer Wohnanlage. Selbstverständlich entstehen für Sie dabei **keinerlei Kosten oder sonstige Verpflichtungen**. Sie profitieren dadurch allerdings erheblich,

indem Sie mit der normalen Jahresrechnung einen **vergünstigten Tarif auf den verbrauchten Sonnenstrom** erhalten. Darüber hinaus leisten wir einen gemeinsamen Beitrag zur CO₂ Reduktion. Auch der administrative Aufwand hält sich sehr in Grenzen. Zur ordnungsgemäßen Abwicklung schließen Sie einen Teilnahmevertrag und einen Zusatz zum Netzzugangsvertrag mit der IKB ab.



Der Weg zur PV-Anlage auf Ihrem Mehrparteienhaus

-  Informieren Sie Ihre Mieter:innen über diese clevere Möglichkeit.
-  Füllen Sie das Ansuchen inklusive der Absichtserklärungen der Teilnehmer:innen aus.
-  Senden Sie das Ansuchen an die IKB.

Alle weiteren Schritte und Aufgaben übernimmt die IKB.

Sonnenstrom Direkt: Ihre Vorteile auf einen Blick!

- vergünstigter Stromtarif
- keine Kosten durch die Teilnahme am Strommodell
- keine Kosten für Wartung, Reparatur oder Sonstiges
- intelligente Stromzähler der IKB managen Erzeugung, Verbrauch und Zuteilung
- wichtiger Beitrag zur Reduktion der CO₂ Emissionen
- Wertsteigerung der Immobilie
- PV-Anlage geht nach Ablauf der Laufzeit ins Gebäudeeigentum über



Sie haben Fragen?

Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir freuen uns jedenfalls sehr, wenn wir auch für Sie sonnige Aussichten realisieren können.

Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

Stephan Weiser
Geschäftsbereich Energieservices
0512 502-5237
stephan.weiser@ikb.at

www.ikb.at/sonnenstrom

Sonnenstrom Direkt FAQs

Wir haben hier alle Fragen rund um das Strommodell aufbereitet.

Allgemeines

Warum bietet die IKB dieses Modell an?

Die IKB hat als öffentliches Unternehmen den Auftrag die CO₂ Bilanz zu verbessern und die Sonne als Stromlieferant:in zu nutzen. Mit der Anlage produzieren wir den Strom am Dach des Gebäudes und geben diesen Strom an die Bewohner:innen weiter.

Warum dieses Modell für Sie attraktiv ist

Mit einer Photovoltaikanlage auf Ihrem Gebäude profitieren Sie direkt von günstigem Sonnenstrom. Der vor Ort erzeugte Strom wird am Dach produziert und unmittelbar im Haus genutzt – das reduziert langfristig Ihre Energiekosten und macht Sie unabhängiger von steigenden Marktpreisen.

Sie beziehen saubere Energie direkt aus Ihrem eigenen Gebäude, steigern die Wertigkeit Ihrer Immobilie und leisten gleichzeitig einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Die IKB übernimmt dabei Planung, Errichtung und Betrieb – Sie profitieren von einer komfortablen, wirtschaftlichen und nachhaltigen Lösung.

Gebäude

Ist jedes Haus dafür geeignet?

Nein. Ob die Anlage von der IKB installiert wird, hängt von einigen wichtigen Gebäudeparametern ab (Lage, Dachneigung, Statik und Größe des Daches und Anzahl der Teilnehmer).

Wenn das Dach geeignet ist, gibt es sonst Voraussetzungen?

Ja, die elektrische Anlage im Gebäude muss intakt sein und den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen, da die IKB die Photovoltaikanlage in die elektrische Anlage einbinden muss.

Bewohner:innen

Wieviel kostet mich die Photovoltaikanlage auf dem Dach?

Sämtliche Kosten werden von der IKB übernommen. Ihnen als Mieter:in oder Wohnungseigentümer:in entstehen keine Kosten.

Wer ist Eigentümer:in der Photovoltaikanlage?

Bis zum Ende der Vertragslaufzeit (in der Regel 20 Jahre) gehört die Anlage der IKB AG. Nach Ablauf der Vertragslaufzeit geht die Anlage in das Eigentum des:der Gebäudeeigentümers:in bzw. der Wohnungseigentumsgemeinschaft über.

Welche Vorteile haben die teilnehmenden Bewohner:innen?

Während der Vertragslaufzeit profitieren die Teilnehmer:innen von einem etwas günstigeren Stromtarif von der IKB, ohne dass sie selbst in die Anlage investieren müssen.

Was geschieht, wenn ich die Wohnung verkaufe?

Der:die neue Eigentümer:in übernimmt den Dachnutzungsvertrag (bei einer Wohnungseigentumsgemeinschaft), entscheidet aber selbst, ob er:sie an diesem Modell teilnehmen möchte. Bei einem Mietshaus entscheidet der:die Nachmieter:in selbst.

Wie hoch sind meine jährlichen Einsparungen?

Die jährlichen Einsparungen sind abhängig vom Verbrauchsverhalten. Je mehr Strom während der Sonnenstunden verbraucht wird, desto höher ist die Einsparung. Wir gehen davon aus, dass Sie zwischen 3 Prozent und 7 Prozent weniger Stromkosten haben. Den vergünstigten Tarif erhalten Sie auf den Verbrauch des Stroms der erzeugten Anlage.

Gibt es eine vertragliche Bindung an die IKB?

Bei Abschluss gehen die Bewohner:innen keine vertragliche Bindung mit der IKB bei der Stromlieferung ein. Der Vertrag kann jederzeit unter Einhaltung der aktuell gültigen Frist (aktuell ein Monat) gekündigt werden. Die vertragliche Bindung besteht lediglich in der Überlassung der Dachnutzung an die IKB.

Wie wird der erzeugte Strom abgerechnet?

Die komplette Aufteilung und Abrechnung übernimmt ebenfalls die IKB, die Teilnehmer:innen erhalten den günstigen Tarif mit der normalen Stromrechnung.

Entstehen mir als Eigentümer:in oder Bewohner:in Kosten, wenn die Module kaputt werden?

Nein, es entstehen keine Kosten, da die Anlage im Eigentum der IKB steht und wir uns um sämtliche Reparaturen, Wartungen und den Betrieb der Anlage kümmern.

Ich möchte mitmachen, was benötigt die IKB von mir?

Wir benötigen zuerst das ausgefüllte Ansuchen. In weiterer Folge unterschreiben Sie einen Teilnahmevertrag sowie einen Zusatz zu Ihrem bereits bestehenden Netzzugangsvertrag.

Sonnenstrom Direkt FAQs

Wir haben hier alle Fragen rund um das Strommodell aufbereitet.

Was ist ein Teilnahmevertrag?

Dort ist die Lieferung des Stroms aus der Photovoltaikanlage geregelt und ist wie ein Stromliefervertrag zu betrachten.

Was ist der Zusatz zum Netzzugangsvertrag?

Dieser regelt die Teilnahme des Kunden als teilnehmender Berechtigter an einer gemeinschaftlichen Erzeugungsanlage im Sinne des § 16a ElWOG.

Gebäudeeigentümer:innen

Welche Vorteile habe ich von diesem Modell?

Dem:der Eigentümer:in des Gebäudes entstehen durch dieses Modell keine Kosten. Die IKB schließt mit dem:der Eigentümer:in einen sogenannten Dachnutzungsvertrag über eine zu vereinbarenden Laufzeit – in der Regel 20 Jahre – ab. Nach dieser Laufzeit geht die Anlage ohne Kosten in das Eigentum des:der Gebäudeeigentümer:in über und kann danach von diesem:dieser genutzt werden.

Durch eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gebäudes steigert sich die Attraktivität des Gebäudes wesentlich und leistet einen Beitrag zur Reduktion von CO₂ Emissionen.

Was ist der Dachnutzungsvertrag?

Ein Dachnutzungsvertrag ist eine Vereinbarung zwischen der IKB und dem:der Gebäudeeigentümer:in über die Vertragslaufzeit und regelt die Rechte und Pflichten untereinander.

Wem gehört die Dachfläche?

Diese gehört weiterhin der Eigentümergemeinschaft bzw. dem:der Eigentümer:in. Die IKB vereinbart mit diesem:dieser lediglich eine Dachnutzung.

Was geschieht, wenn Reparaturarbeiten am Dach anstehen?

Dies ist grundsätzlich individuell im Dachnutzungsvertrag geregelt. Im Regelfall werden einzelne Module für die Reparaturarbeiten abgebaut und im Anschluss wiederaufgebaut. Wird in dieser Zeit weniger Strom produziert, erhalten die Mieter:innen etwas weniger vom produzierten Strom.

Wer haftet, wenn etwaige Schäden an Dritten durch die Photovoltaikanlage verursacht werden?

Die Haftung liegt bei der IKB. Diese schließt für solche Schäden eine Haftpflichtversicherung ab.

Technik

Welche Module werden verbaut?

Die IKB verbaut auf Wunsch ausschließlich Photovoltaikmodule und Wechselrichter von österreichischen bzw. deutschen Herstellern.

Welche Garantie haben die Module?

Die Module haben grundsätzlich 30 Jahre Garantie. Die IKB schließt in der Regel 20 Jahres-Verträge ab. D.h. der:die Gebäudeeigentümer: in profitiert weitere 10 Jahre von der Garantie.

Abrechnung und Aufteilung

Wie erfolgt die Aufzeichnung?

Die Aufzeichnung des produzierten Stroms und der Verbräuche des:der Einzelnen erfolgt durch intelligente Stromzähler, sogenannte Smart Meter.

Wie erfolgt die Aufteilung?

Die Aufteilung des erzeugten Stroms erfolgt nach den Verbräuchen.

Wie erfolgt die Abrechnung?

Die Abrechnung erfolgt mit der normalen jährlichen Stromrechnung. Bei dieser wird genau der bezogene Strom aufgeschlüsselt. Für den Verbrauch des von der Photovoltaikanlage produzierten Stroms erhalten die Teilnehmer:innen den vergünstigten Tarif.

Sonnenstrom Direkt – das Strommodell der IKB

Interessenbekundung

| Angaben zum Objekt | |
|------------------------|--|
| Adresse | Gemeinde |
| Gesamtanzahl Wohnungen | Das Objekt hat ein Flachdach Pultdach Sattel- oder Walmdach |

| Ansprechperson im Haus | |
|------------------------|---|
| Vor- und Nachname | Telefonnummer |
| E-Mail-Adresse | Ich bin Wohnungseigentümer:in Mieter:in |

| Angaben zur Hausverwaltung | |
|--|------------------|
| Firma | Hausverwalter:in |
| Die Hausverwaltung ist über das Vorhaben informiert: Ja Nein | |

| Angaben zum:zur Gebäudeeigentümer:in | | |
|--|---------------|----------------|
| Das Wohngebäude ist in Besitz einer Wohnungseigentumsgemeinschaft | | |
| Das Wohngebäude ist in Besitz einer Firma Privatperson | | |
| Adresse | Telefonnummer | Ansprechperson |
| Der:die Gebäudeeigentümer:in ist über das Vorhaben informiert: Ja Nein | | |

